



Laatzten, 20.11.20

Liebe Eltern, liebe Schüler\*innen,

aufgrund der derzeitigen Lage in der Corona-Pandemie sind sich die Kolleg\*innen aller Fachbereiche über ihre Aufgabe bewusst, die Lerninhalte so gut wie möglich zu vermitteln. Dabei soll kein Nachteil für das zukünftige Lernen entstehen. Daher ist es wichtig, dass alle Beteiligten Entlastung erfahren und wir den Unterricht organisatorisch umsetzen können.

Die Fachkonferenzen haben für das aktuelle Schuljahr für die **Sekundarstufe I** folgende Beschlüsse gefasst, um die **Anzahl der schriftlichen Arbeiten** an die Gegebenheiten anzupassen. Dafür sollen auch die **schriftlichen und mündlichen Leistungen anders gewichtet werden**. Selbstverständlich wird in allen Fächern die Gesamtsituation pädagogisch berücksichtigt. Die Beschlüsse beziehen sich auf die geltenden Erlasse und dem Corona-Kompensationskonzept der niedersächsischen Landesschulbehörde.

#### **Mathematik**

Die Anzahl der schriftlichen Arbeiten **wird in allen Zweigen und allen Jahrgangsstufen um eine Arbeit reduziert**. Kommt es dabei zu einer Reduzierung auf eine Arbeit pro Halbjahr, so werden für die Ermittlung der Gesamtnote die Gewichtung der schriftlichen Arbeiten auf 40% reduziert. In den Abschlussjahrgängen von 9H, 10H und 10R wird unabhängig von der Anzahl der Arbeiten die Gewichtung der schriftlichen Arbeiten auf 40% reduziert. In allen anderen Fällen gibt weiterhin die Gewichtung 50% schriftlich, 50% mündlich.

#### **Deutsch**

Die Anzahl der schriftlichen Arbeiten kann in diesem Schuljahr **auf drei reduziert** werden. Dabei darf die Mindestanzahl von einer Lernkontrolle pro Halbjahr nicht unterschritten werden. Sollte damit eine Reduzierung der schriftlichen Lernkontrollen erfolgen, darf die Gewichtung der schriftlichen zu den sonstigen Leistungen nach pädagogischem Ermessen der jeweiligen Lehrkraft angepasst werden. Dabei muss die Bewertung der schriftlichen Leistungen zu mindestens 30% in die Gesamtnote einfließen.

#### **Fremdsprachen**

Die Anzahl der schriftlichen Arbeiten wird auf drei Arbeiten pro Schuljahr reduziert. Dabei darf die Mindestanzahl von einer Lernkontrolle pro Halbjahr nicht unterschritten werden. Sollte eine Reduzierung der schriftlichen Lernkontrollen von den bisherigen Regelungen abweichen, darf die Gewichtung der schriftlichen zu den sonstigen Leistungen nach pädagogischem Ermessen der jeweiligen Lehrkraft angepasst werden. Dabei muss die Bewertung der schriftlichen Leistungen zu mindestens 30% in der Gesamtnote gewichtet werden.

#### **Naturwissenschaften**

In den Klassen 5 und 6 des Gymnasialzweigs werden in den Fächern Biologie und Physik die Arbeiten von 2 auf 1 reduziert. In allen anderen Jahrgängen und in Chemie wird unverändert eine Arbeit pro Halbjahr geschrieben.

# Albert-Einstein-Schule

## KOOPERATIVE GESAMTSCHULE

### GSW

#### **R-Zweig und H-Zweig**

In jedem Fach wird in jedem Schuljahr mindestens eine Arbeit geschrieben. Wird das Fach ganzjährig unterrichtet, kann die zweite Arbeit durch eine schriftliche Ersatzleistung\* ersetzt werden. Für die Ermittlung der Gesamtnote werden die schriftlichen Leistungen mit 30% und die mündlichen mit 70% gewichtet.

#### **G-Zweig**

Hier wird unverändert eine Arbeit geschrieben. Für die Ermittlung der Gesamtnote werden in den Jg. 5 und 6 die schriftlichen Leistungen mit 30% und die mündlichen mit 70% gewichtet, in den Jahrgängen 7 bis 10 die schriftlichen Leistungen mit 40% und die mündlichen mit 60%.

### Religion/Werte und Normen

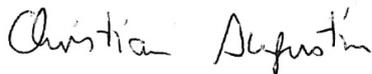
Im Schuljahr wird mindestens eine Arbeit geschrieben. Die zweite Arbeit kann durch eine Ersatzleistung\* ersetzt werden. Die Gewichtung der schriftlichen zu den sonstigen Leistungen darf nach pädagogischem Ermessen der jeweiligen Lehrkraft angepasst werden.

\*Schriftliche Ersatzleistungen sind z.B. schriftliche Bearbeitung von Aufgaben, Referate

Natürlich kann es durch Infektionsfälle passieren, dass wir vorübergehend wieder Szenario B erhalten. Dann besteht die Möglichkeit, eine Klassenhälfte vormittags und die andere Klassenhälfte nachmittags (7./8. Stunde) am gleichen Tag eine Arbeit schreiben zu lassen. Dafür muss dies rechtzeitig vorab bekannt gegeben werden.

Wir hoffen, somit gut für unterschiedliche Szenarien gewappnet zu sein und mit diesen Maßnahmen alle Beteiligten in dieser anstrengenden Zeit zu entlasten.

Mit freundlichen Grüßen im Namen der Schulleitung und der Fachbereichsleitungen



Christian Augustin  
(Schulleiter)

